

Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung

Feige Brandstiftung am Gymnasium - rascher Feuerwehreinsatz hat Schlimmeres verhindert

Dienstag 4. Juli 2017 - Horn-Bad Meinberg (wbn). Eine „brenzlige“ Situation, die möglicherweise zu einem Großbrand geführt hätte.

Die alarmierte Feuerwehr fand auf dem Schulgelände des Gymnasiums am Südholzweg in Horn-Bad Meinberg brennende Kartons vor. Und die Kripo geht von Brandstiftung aus.

Fortsetzung von Seite 1

Das Feuer wurde kurz nach 17 Uhr festgestellt. Die Kartons standen auf Paletten, in denen sich eine gebrauchte Photovoltaikanlage befand. Die Beschädigungen am Schulgebäude haben sich auf Rußspuren beschränkt. Doch es hätte schlimmer kommen können. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Auf dem Gelände des Gymnasiums am Südholzweg hat es am Montagnachmittag gebrannt. Die Kripo geht von Brandstiftung aus. Das Feuer wurde um kurz nach 17.00 Uhr festgestellt und die Feuerwehr alarmiert. Die hatte die Sache schnell unter Kontrolle und konnte ein größeres Schadensausmaß verhindern, so dass sich die Beschädigungen am Schulgebäude vornehmlich auf Verrußungen beschränken. Unbekannte haben einige Kartons in Brand gesetzt, die auf Paletten standen und in denen eine gebrauchte Photovoltaikanlage eingepackt war. Zur Sachschadenshöhe können noch keine Angaben gemacht werden.

Das KK 1 in Detmold hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet mögliche Zeugen sich zu melden. Insbesondere ist der Zeitraum zwischen 15.00 Uhr und 19.00 Uhr interessant. Wem in

Horn-Bad Meinberg: Feige Brandstiftung am Gymnasium - rascher Feuerwehreinsatz hat Schlimmeres ver

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 04. Juli 2017 um 10:53 Uhr

dieser Zeit etwas auf dem Schulgelände aufgefallen ist oder wer dort Personen beobachtet hat, wird gebeten sich unter 05231 / 6090 zu melden.“